

Global Investment & Innovation Incentives (Gi³) Individuelle Förderberatung aus einer Hand

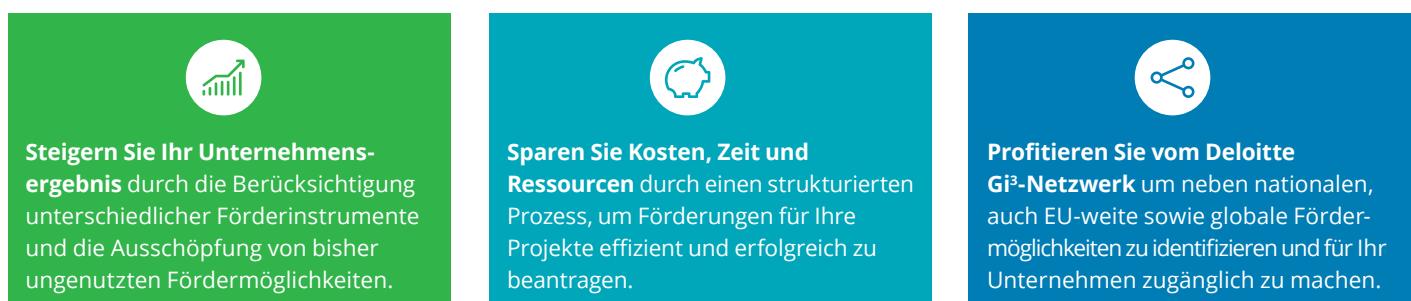
Unternehmen in Österreich profitieren von Fördermöglichkeiten für Projekte iZm Forschung und Entwicklung (F&E) oder auch Investitionen (CAPEX) auf regionaler, nationaler sowie EU-Ebene. Themenspezifische F&E-Förderprogramme umfassen Bereiche wie Materialien und Produktion, Digitalisierung, Mobilität, Energie und Nachhaltigkeit sowie Life Sciences. CAPEX-Förderungen umfassen bspw. Investitionen in innovative (Umwelt-)Technologien. Aufgrund der Vielzahl unterschiedlicher Förderstellen und Förderprogramme bleiben Möglichkeiten zur Einreichung jedoch oftmals ungenutzt.

Deshalb unterstützt Sie unser interdisziplinäres Förderteam mit langjähriger Erfahrung gesamtheitlich bei der Identifizierung und Beantragung geeigneter Förderungen für Ihre Projektvorhaben. Für ein optimales Fördermanagement begleiten wir Sie zudem bei der Prozessetablierung sowie beim Projektmanagement entlang der gesamten Prozessabwicklung.

Unser Prozessansatz



Ihr Nutzen



Ihre Ansprechpersonen

Florian Laure

Partner

flaure@deloitte.at
+43 1 537 00-7764

Klara Fasching

Senior Manager

kfasching@deloitte.at
+43 1 537 00-7774

www.deloitte.at



Beispielhafte Fördermöglichkeiten

Forschung und Entwicklung (F&E)

- Grundlagenforschung:** Experimentelle oder theoretische Arbeiten zum Erwerb neuen Grundlagenwissens ohne erkennbare direkte, kommerzielle Anwendung
- Industrielle Forschung:** Forschungsvorhaben zur Gewinnung von neuem Wissen, mit dem Ziel einer anschließenden experimentellen Entwicklung
- Experimentelle Entwicklung:** Entwicklung oder wesentliche Verbesserung von kommerziell verwertbaren Produkten, Verfahren oder Dienstleistungen

Investitionen (CAPEX)

- Investitionen in die F&E-Infrastruktur:** Projekte iZm Investitionen (Anschaffung und Aufbau) in eine F&E-Infrastruktur
- Investitionen im Bereich Nachhaltigkeit:** Kreislaufwirtschaft, CO2-Reduktion, Gebäudesanierung, Rohstoffmanagement, etc.
- Investitionen im Bereich Digitalisierung:** Digitale Transformation, Green Technologies, Industrie der Zukunft, Ressourceneffizienz durch Robotik und KI, etc.

Deloitte bezieht sich auf Deloitte Touche Tohmatsu Limited („DTTL“), dessen globales Netzwerk von Mitgliedsunternehmen und deren verbundene Unternehmen innerhalb der „Deloitte Organisation“. DTTL („Deloitte Global“), jedes ihrer Mitgliedsunternehmen und die mit ihnen verbundenen Unternehmen sind rechtlich selbstständige, unabhängige Unternehmen, die sich gegenüber Dritten nicht gegenseitig verpflichten oder binden können. DTTL, jedes DTTL Mitgliedsunternehmen und die mit ihnen verbundenen Unternehmen haften nur für ihre eigenen Handlungen und Unterlassungen. DTTL erbringt keine Dienstleistungen für Kundinnen und Kunden. Weitere Informationen finden Sie unter www.deloitte.com/about.

Deloitte Legal bezieht sich auf die ständige Kooperation mit Jank Weiler Operenyi, der österreichischen Rechtsanwaltskanzlei im internationalen Deloitte Legal-Netzwerk.

